

Die zerstörerischen Folgen des Alkohols

● Alkohol ist unrein, ein Werk Satans. So meidet ihn allesamt, auf daß ihr Erfolg habt. (*Auszug aus Vers 90, Sure Al-Māidah:*) ● Der Alkohol schürt Feindschaft und Hass zwischen euch, um euch so vom Gedanken an Allah ﷺ und vom Gebet abzuhalten. (*Auszug aus Vers 91, Sure Al-Māidah:*)

Fünf Hadithe (Aussagen) unseres verehrten Propheten صَلَّى اللهُ تَعَالَى عَلَيْهِ وَآلِهِ وَسَلَّمَ ● Alles, was berauscht, ist Wein (bzw. Alkohol) und Wein ist HARAM. (*Sahih Muslim, S. 1109, Hadith 2003*) ● Allah ﷺ hat den Wein (Alkohol) verflucht sowie denjenigen, der ihn keltert und für wen er gekeltert wird; denjenigen, der ihn trinkt oder jemanden zum Trinken einlädt; denjenigen, der serviert und wem serviert wird; denjenigen, der verkauft und der ihn kauft; und all diejenigen, die von dessen Geschäft profitieren. (*Al-Mustadrak, Band 5, S. 199-200, Hadith 7310*) ● Schmeiß ihn gegen die Wand, denn dies ist das Getränk derjenigen, die nicht an Allah ﷺ und an den Jüngsten Tag glauben. (*Hilya-tul-Awliyā, Band 6, S. 159, Hadith 8148*) ● Wenn ein Trinker Alkohol trinkt, ist er in diesem Augenblick kein Gläubiger. (*Sahih Muslim, S. 48, Hadith 57*) ● [Das Trinken von] Alkohol ist die größte Sünde und die Wurzel allen Übels; derjenige, der Alkohol trinkt, lässt vom Gebet (*Salah*) ab und begeht Ehebruch und manchmal sogar Inzest (mit der eigenen Mutter oder Tante). (*Majma'-uz-Zawāid, Band 5, S. 104, Hadith 8174*)

21 Nachteile des Alkohols: Alkoholkonsum ruiniert nicht nur den Charakter, sondern hat auch negative Einflüsse auf die Gesellschaft. ● Durch seinen Konsum steigt die Kriminalität signifikant an. ● Ein Betrunkener kann kaum noch zwischen seiner Familie und Fremden unterscheiden. ● Kinder von trinkenden Eltern werden oft Opfer ihres Alkoholkonsums. ● Alkohol beeinträchtigt den Verstand. ● Für Alkohol gibt man nicht selten horrenden Summen aus und verschuldet sich dabei auch noch. ● Alkohol nimmt seinem Trinker sämtliche Genüsse eines guten Essens weg und macht ihn für jedes vernünftiges Gespräch unfähig. ● Alkohol ist der Schlüssel zu allem Übel und verwickelt den Betrunkenen in viele sündhafte Taten. ● Alkoholiker geraten wegen ihrer Sucht oft in falsche Gesellschaften. Darüber hinaus belästigt der Alkoholgestank auch seine Schreiberengel (die beiden Engel, die jeweils seine guten und schlechte Taten notieren) ● Dem Trinker werden die Tore des Himmels geschlossen. Für vierzig Tage werden weder seine guten Taten, noch seine Bittgebete erhört. ● Der Alkoholkonsum bringt das Leben und auch den Glauben in Gefahr. Es kann sein, dass ein Trinker beim Sterben seinen Glauben (*Imaan*) verliert. ● Am Anfang verkraftet der Körper den Alkoholkonsum und die Trinker genießen die Trunkenheit und den Rausch. Doch nach einiger Zeit beginnt das Immunsystem Schäden durch den Alkohol zu nehmen, die oft irreparabel sind. Dies führt dazu, dass die Nebenwirkungen des Alkohols nicht mehr ablassen. Beispielsweise nimmt die Leber am meisten Schaden davon, als Folge davon schrumpft sie. Auch die Funktion der Nieren wird extrem beeinträchtigt und kann eventuell sogar versagen. Darüber hinaus schwellen das Gehirn und die Nerven davon an. Infolgedessen werden die Nerven geschwächt und können sogar aufhören zu funktionieren. Magenbeschwerden sowie schwächelnde Knochen sind weitere Erscheinungen bei übermäßigem Alkoholgenuss. Er ruiniert auch die gespeicherten Vitamine im Körper. Die Vitamine B und C werden dabei insbesondere in Mitleidenschaft gezogen. Wenn zusammen mit Alkohol auch noch geraucht wird, beschleunigt das noch zusätzlich die eintretende Alkoholvergiftung im Körper. Dadurch wird es noch wahrscheinlicher, dass man an Bluthochdruck erkrankt oder Opfer eines Schlaganfalls oder Herzinfarkts wird. Trinker haben zudem ständig gegen Müdigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und plagenden Durst zu kämpfen. Mit steigendem Promillegehalt im Blut erhöht sich auch die Gefahr, plötzlich Atemnot oder einen Herzstillstand zu bekommen, das nicht selten zum Tod der Alkoholtrinkenden führt. **Die Strafe eines Trinkers auf dieser Welt** Der Trinker macht sich durch den Konsum von Alkohol strafbar, und zwar mit 80 Peitschenhieben (*Wājib*). Selbst, wenn er heutzutage dieser Strafe entkommt, wird er am Tag des Jüngsten Gerichts öffentlich ausgepeitscht werden. **Die Strafe eines Alkoholtrinkers in seinem Grab** Sein Gesicht wird vom Qiblah (Richtung Mekka) abgewandt werden. (*Kitāb-ul-Kabāir Az-Zahābī, S. 96*) Außerdem werden zwei Schlangen auf ihn losgehetzt, die ihn zerfleischen und zerfetzen werden. (*Scharah-us-Sudūr, S. 172*) **Die Strafe eines Trinkers am Jüngsten Tag** Am Jüngsten Tag werden die Leute, die in ihrem Leben Alkohol getrunken haben, mit schwarzen Gesichtern auferstehen. Ihre Zungen werden bis zur Brust herabhängen, und Speichel wird daran runterlaufen. Jeder, der ihnen begegnet, wird sie hassen. (*Al-Kāmil fi-Du'fā-ir-Rijāl, Ar-Raqm 399, Al-Hakīm Bin 'Abdullāh, Band 2, S. 502*) Sie werden mit Galgen aus Feuer gehängt werden. Bei Durst wird ihnen entweder bestialisch stinkender Schweiß oder aber kochend heißes Wasser gegeben werden. Außerdem werden sie Bäume essen müssen, die voller Stacheln und Dornen sein werden. Sie werden auch noch gezwungen werden, feurige Schuhe zu tragen, die ihr Gehirn wie Wasser kochen lassen und es deshalb aus ihren Nasen und Ohren herausfließen wird. Und in der Hölle werden sie zusammen mit dem Pharao und Haman gehalten und gefoltert werden. (*Entnommen aus Naykiyaun kī Jazāayn aur Gunāhaun kī Sazāayn, S. 22-31*)

Möge Allah und alle vor diesem scheußlichen Getränk bewahren! Wenn auch Sie sich vom Alkohol und anderen sündhaften Taten schützen und ein Leben nach der Sunnah führen wollen, dann kommen auch Sie in das Madani Umfeld von Dawat-e-Islami